

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Teilnehmer*innen an Veranstaltungen der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) e. V.

1. Zustandekommen des Vertrags, Zulassung

Maßgebend für das Rechtsverhältnis zwischen dem/der Teilnehmenden einer Veranstaltung und der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e. V. (im folgenden „DGZfP“ genannt) sind die nachfolgenden Allgemeinen Bedingungen in Verbindung mit der Anmeldung. Die Anmeldung ist vom Teilnehmenden per online-Formular über die jeweilige Tagungswebseite vorzunehmen. Sie ist ein verbindliches Vertragsangebot, an das der/die Teilnehmende bis zur Zulassung oder Absage durch die DGZfP gebunden ist. Der Vertrag kommt zustande durch die nach erfolgter Anmeldung automatisch durch die DGZfP versandte E-Mail mit der Anmeldebestätigung.

Dies gilt auch für Anmeldungen, die direkt während der Veranstaltung über das online-Formular vorgenommen werden. Davon ausgenommen sind Anmeldungen, die von Teilnehmenden während der Veranstaltung durch das Ausfüllen eines gedruckten Anmeldeformulars erfolgen. Die Anmeldung gilt mit der Entgegennahme durch einen Mitarbeiter als Vertrag. Es bedarf keiner schriftlichen Bestätigung. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht.

2. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr wird nach Rechnungsstellung durch die DGZfP in einem Betrag fällig. Der Versand der Rechnungen erfolgt mit der Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Rechnungen sind innerhalb der genannten Zahlungsfrist ohne Abzug zu bezahlen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist nur nach erfolgter vorheriger Zahlung des Rechnungsbetrages möglich. Die Tickets zur Inanspruchnahme der Leistungen erhält der/die Teilnehmende vor Ort. Bei virtuellen Veranstaltungen (auch virtuelle Teilnahme an hybriden Veranstaltungen) erfolgt die Zusendung eines persönlichen Zugangslinks nach Zahlungseingang einige Tage vor Veranstaltungsbeginn an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

3. Stornierung

Jede bestätigte Anmeldung ist verbindlich.

Rücktritt Präsenzveranstaltung/persönliche Teilnahme:

Ein Rücktritt ist bis zu 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn unter Anrechnung von 50% der Tagungsgebühr möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Anstelle einer Stornierung kann die Teilnahme auch auf eine Ersatzperson übertragen werden. Stornierungen und Umbuchungen auf Ersatzpersonen sind schriftlich bei der DGZfP anzuzeigen.

Rücktritt virtuelle Veranstaltung/virtuelle Teilnahme:

Ein Rücktritt ist bis zu 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn unter Anrechnung von 50% der Tagungsgebühr möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Anstelle einer Stornierung kann die Teilnahme auch auf eine Ersatzperson übertragen werden. Stornierungen und Umbuchungen auf Ersatzperson sind schriftlich bei der DGZfP anzuzeigen.

General Terms and Conditions for Participants in Events of Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) e. V.

1. Entry into Effect of the Agreement, Acceptance

The decisive factor for the legal relationship between the participant of any event and Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e. V. (hereinafter referred to as “DGZfP”) shall be the following General Terms and Conditions in connection with the registration form.

The registration shall be submitted via online-registration form on conference website. It shall be regarded as a binding contractual offer, to which the participant shall be bound until its acceptance or rejection by DGZfP. The agreement shall enter into effect by sending the e-mail with registration confirmation by DGZfP, which will be sent automatically after registration.

This also applies to registrations done via online-registration form during the event.

It shall not apply to any registrations effected personally by filling in a printed registration form during the event. The registration shall be considered as an agreement once it has been received by any employee. Any written confirmation shall not be required. Any legal entitlement to any acceptance shall not exist.

2. Terms of Payment

The participation fee shall become due in one single amount following invoicing by DGZfP. The invoice will be sent by e-mail together with the confirmation of registration. The invoices shall be paid within the specified payment term without deduction. The participation in any event shall be possible only after prior successful payment of the invoice amount. The tickets for access and use of services will be handed out to the participant on-site. For virtual events (including virtual participation in hybrid events), a personal access link will be sent to the e-mail address provided during registration a few days before the event begins.

3. Cancellation

Each confirmed registration is binding.

Cancellation of presence event/personal attendance:

Withdrawal shall be possible up to six (6) weeks prior to the start of the event, subject to a charge of 50% of the participation fee. Thereafter, the full participation fee shall become due. Instead of cancellation, participation can be transferred to a substitute person. Any withdrawals and rebookings to substitutes shall be communicated to DGZfP in writing.

Cancellation of virtual event/virtual participation:

Cancellation is possible up to 2 weeks prior to the start of the event, subject to a charge of 50% of the conference fee. After that the full participation fee is due. Instead of cancelling, the participation can be transferred to a substitute person. Cancellations and transfers to a substitute person must be notified in writing to DGZfP.



4. Zusatzbuchungen

Für Zusatzbuchungen (Ausflüge, zusätzliche Karten für Abendveranstaltungen, Tickets für Begleitpersonen etc.) gelten abweichende Stornierungsbedingungen.

Zusatzbuchungen sind bis 8 Wochen vor Tagungsbeginn, unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % des jeweiligen Ticketpreises, stornierbar. Stornierungen nach dieser Frist sind nicht erstattbar.

Ausflüge können von Seiten des Veranstalters bis Tagungsbeginn abgesagt werden, sofern die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde. In diesem Fall erfolgt die Erstattung der Tickets nach der Veranstaltung.

5. Verschiebung und Absage von Veranstaltungen

Die DGZfP ist berechtigt, Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei unzureichender Teilnehmerzahl oder Absage bzw. Erkrankung der Referierenden. Die Teilnehmer*innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die DGZfP behält sich vor, gleichwertige Ersatz-Referierende zu stellen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Veranstaltungsgebühren.

6. Urheberrecht und Nutzungsrechte

Gemäß § 2 ff. Urheberrechtsgesetz sind Veranstaltungsunterlagen und Software urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung dieser Unterlagen oder von Teilen daraus liegen bei der DGZfP oder deren Partnern. Die Urheberrechte zu den einzelnen Beiträgen im Berichtsband obliegen den jeweiligen Urhebern. Jeder Beitrag ist mit eigenen verbindlichen Nutzungsrechten gekennzeichnet.

7. Haftung

Die DGZfP haftet nur für von ihren Mitarbeiter*innen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden. Im Übrigen ist eine weitergehende Haftung durch die DGZfP ausgeschlossen. Die DGZfP haftet nicht für Schäden infolge fehlerhafter Inhalte der Vorträge und Unterlagen der Referierenden von DGZfP-Veranstaltungen.

8. Verbraucherschlichtung

Verbraucher können sich zur Beilegung von Streitigkeiten an die folgende Verbraucherschlichtungsstelle wenden:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V.
<https://www.verbraucher-schlichter.de>

4. Additional Bookings

Any additional bookings (trips, additional tickets for evening events, tickets for accompanying persons, etc.) shall be subject to deviating withdrawal terms.

Any additional bookings may be reversed up to eight (8) weeks prior to the start of the meeting under deduction of a handling charge in the amount of 10% of the respective ticket price.

Any withdrawals made after this deadline shall be non-refundable.

Trips may be cancelled on the part of the event organiser up to the start of the event, provided that the required minimum number of participants has not been reached. In this case, the tickets shall be reimbursed after the event.

5. Postponement and Cancellation of Events

DGZfP shall be entitled to cancel or postpone the date of any events for good cause, in particular in case of any insufficient number of participants or cancellation and/or illness of the speakers. This shall be communicated to the participants without undue delay in writing or by e-mail. Any fees already paid shall be credited for participation in any other events or reimbursed. Any further claim for compensation for damages shall not exist, except for cases of intent or gross negligence. DGZfP reserves the right to provide equivalent replacement speakers. In this case, any claim for reimbursement of the event fees shall not exist.

6. Copyright and Rights of Use

In accordance with Sections 2 et seqq. German Copyright Act (Urheberrechtsgesetz), any event documentation and software shall be protected by copyright. Any rights, including rights of translation, reprint and reproduction of such documents or parts thereof shall be reserved by DGZfP or its partners. The copyrights regarding the individual contributions in the report volume shall be reserved by the respective authors. Every contribution shall be marked with one's own binding rights of use.

7. Liability

DGZfP shall only be liable for any damage caused by its employees through intent or gross negligence. Apart from that, any further liability on the part of DGZfP shall be excluded.

DGZfP shall not be liable for any damage resulting from any incorrect contents of the presentations and documents of the speakers of DGZfP events.

8. Consumer Arbitration

Consumers shall contact the following consumer arbitration service for dispute settlement:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V.
<https://www.verbraucher-schlichter.de>



9. Schlussbestimmungen

Mündliche Vereinbarungen gelten nur bei schriftlicher Bestätigung durch die DGZfP.

Als Erfüllungsort und Gerichtsstand wird Berlin vereinbart. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein, oder sollte der Vertrag eine Lücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

9. Final Provisions

Any oral arrangements shall apply only in case that they are confirmed in writing by DGZfP. The agreed place of fulfilment and place of jurisdiction shall be Berlin.

If individual provisions of the agreement are ineffective either in whole or in part or if the agreement contains any loophole, this shall not affect the effectiveness of the remaining provisions or parts of such provisions. The ineffective or missing provisions shall be replaced by the respective statutory regulations.

Datenschutz / Data Protection

Datenschutzerklärung:

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die DGZfP finden Sie unter

<https://www.dgzfp.de/Datenschutz>

Datenschutzinformationen:

<https://www.dgzfp.de/dsgvo>

Data Protection Policy Statement:

Information on the processing of personal data by the DGZfP can be found at

<https://www.dgzfp.de/Datenschutz#EnglishVersion>

Data Protection Information:

<https://www.dgzfp.de/dsgvo#EnglishVersion>